

LEON bezieht Labore des Innovations- und Gründerzentrums für Biotechnologie (IZB) in München

- **Niederlassung von LEON im Münchner Biotech-Hub IZB**
- **Eigene Laborräume unterstützen LEONs Produktentwicklung in der Spätphase**
- **Neue Kapazitäten als Basis für zukünftiges Serviceangebot für Prozessentwicklung** **Beispiel**

Die leon-nanodrugs GmbH („LEON“), ein bahnbrechender Wegbereiter der Nanotechnologie für die pharmazeutische Industrie, gab heute die Inbetriebnahme ihrer eigenen Laborräume im Innovations- und Gründerzentrum für Biotechnologie (IZB) in München bekannt. Die neuen F&E-Kapazitäten schaffen die Voraussetzungen für den Abschluss der Entwicklung von LEONs Produktionsgeräten. Anschließend werden die Geräte in den Räumlichkeiten bereitgestellt und für Dienstleistungen im Bereich Prozessentwicklung genutzt.

LEONs Produktplattform baut auf der selbstentwickelten, innovativen FR-JET Technologie auf, mit deren Hilfe eine enorme Effizienzsteigerung im Formulierungsprozess von APIs in Nano-Wirkstoffträger wie Lipid-Nanopartikel (LNPs) erreicht werden kann. Aseptische Prozessführung, GMP-Konformität und ein schneller Scale-Up wurden bereits im Design der NANOme- und NANOus-Geräte von LEON berücksichtigt. NANOme wurde für die Produktion im kleineren Maßstab optimiert, zum Beispiel für einzelne Patienten oder für klinische Studien. NANOus ist ein vollautomatisches, aseptisches Hochdurchsatz-Gerät mit eingebauter Technologie zur Prozessanalyse (PAT), für die LNP-Verkapselung von Wirkstoffen im mittleren bis großen Maßstab.

Dr. Setu Kasera, Head of Science and Engineering, kommentierte: „Wir freuen uns sehr über den Einzug ins IZB. Als einer der wichtigsten Biotech-Hubs in Deutschland bietet das IZB nicht nur Laborräume, sondern auch ein unvergleichlich gutes Umfeld für Innovation und Wachstum. Die räumliche Nähe zu Biotech-Start-ups, akademischen Einrichtungen, VCs und großen Pharmaunternehmen bietet ein Ökosystem, das die Vernetzung innerhalb und außerhalb unseres unmittelbaren Umfelds erleichtert und wertvolle Kontaktmöglichkeiten für künftige Partnerschaften und Kooperationen schafft. Wir freuen uns darauf, unsere neuen Labore zu nutzen, um unsere Geräte zur Marktreife zu bringen. Außerdem bauen wir die Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen und potenziellen Partnern aus, indem wir Zugang zu unseren Geräten und Dienstleistungen im Bereich Prozessentwicklung anbieten.“

„Wir heißen LEON in unserem dynamischen Biotechnologiezentrum willkommen. Am IZB unterstützen wir Unternehmen, die neue Technologien und Ansätze in die Biotech-Industrie bringen.“

Ich bin zuversichtlich, dass die hier auf dem Campus verfügbaren Ressourcen und Netzwerke LEON in der späten Phase der Produktentwicklung unterstützen werden“, ergänzte Dr. Peter Hanns Zobel, Geschäftsführer IZB.

ÜBER LEON-NANODRUGS

leon-nanodrugs GmbH („LEON“) ist ein Pharmatechnologie-Unternehmen mit Spezialisierung auf die Entwicklung und Vermarktung von Geräten, die genetisches Material und andere Wirkstoffe in Nano-Wirkstoffträger wie LNPs verkapseln. Das privat finanzierte Unternehmen mit Sitz in München baut seine Geräte auf Basis seiner proprietären FR-JET-Technologie. Diese optimierte Herstellung von Nano-Therapeutika befähigt Pharmaunternehmen, kleine Biotechs und CDMOs, die signifikanten Fortschritte im Bereich neuartiger Therapien zu nutzen und deren Potenzial in vollem Umfang auszuschöpfen.

Mit Hilfe von LEONs GMP-konformen, aseptischen Geräten NANOMe und NANOUm kann eine enorme Effizienzsteigerung bei der Herstellung des LNP-verpackten Wirkstoffs erzielt werden. Beide Geräte eignen sich für sowohl den Studienmaßstab als auch für die kommerzielle Produktion. Zudem bietet LEON Laborkapazitäten für Prozessentwicklung mit ihren eigenen Geräten an.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte <https://leon-nanodrugs.com> und folgen Sie uns auf LinkedIn und Twitter.